

Informationen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 15. Januar 2024 neben Geschäften, die noch in Bearbeitung sind, folgende Dossiers behandelt:

Reglement Baslerhofscheune

Der Gemeinderat hat die Öffnungszeiten der Baslerhofscheune per 1. Januar 2024 angepasst. An Sonn- und Feiertagen sind die Räumlichkeiten bis 22:00 Uhr nutzbar. Die Nutzung des Innenhofes wurde an allen Tagen auf 22:00 Uhr begrenzt. Die Scheune befindet sich mitten im Dorf, angrenzend an Wohnhäuser. Neu wurde ein Merkblatt Lärmemissionen erarbeitet, welches den Nutzenden zusätzlich abgegeben wird. Hiermit wird ausdrücklich auf die Nutzungszeiten und den maximalen Innenraumpegel aufmerksam gemacht. Es ist eine weitere Massnahme, damit die umliegenden Nachbarinnen und Nachbarn in ihrer Nachtruhe nicht gestört werden.

Zudem werden die Gebühren für Reinigung und Nebenkosten der Teuerung erst per 1. Januar 2025 angepasst.

Beitrag 2024 an die Patengemeinde Kippel

Die Gemeinde Kippel setzt den «Patenschafts-Beitrag 2024» ein für die Realisierung eines polysportiven Platzes beim «Camping Lötschental». Der im August 2021 erstellte und schön am Fluss gelegene Campingplatz verfügt über 20 Stellplätze für Wohnmobile und Wohnwagen.

Die Aufwertung des Areals und die Neukonzipierung eines Platzes für multiple Ball-Spielmöglichkeiten sowie einer «Matte zum Verweilen» erfolgt als Ersatzmassnahme nach den Unwettern und soll der Kippeler Dorfbevölkerung dienen.

Einführung Records Management

In der kantonalen Verwaltung Basel-Stadt werden die Tätigkeiten im Rahmen der Verwaltung von Records als Records Management (RM) bezeichnet. Unter «Record» wird jede Art von Aufzeichnung, Information und Unterlagen unabhängig vom Trägermedium verstanden.

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt hat im Jahr 2017 eine RM-Strategie verabschiedet. Darin wird für alle öffentlichen Organe im Kanton ein verbindlicher Führungsrahmen geschaffen. Die Gemeinde Bettingen wird das Records Management im 2024 nach den kantonalen Vorgaben einführen. Für die Umsetzung dieses ressourcenintensiven Projektes wird die Gemeinde extern begleitet.